

Die Auswertung der Messergebnisse geschieht anonymisiert und nur in Bezug auf die untersuchte Tätigkeit.

Kann ich auch wieder zurück?

Ihre Zustimmung zur Teilnahme an der Messkampagne können Sie jederzeit und ohne Angabe von Gründen schriftlich oder mündlich mit Wirkung für die Zukunft zurückziehen.

Wie wird gemessen?

Für die Erfassung der Bestrahlung wird das bereits in der beruflichen Kampagne genutzte Messsystem GENESIS-UV verwendet. Es ist klein, leicht (ca. 130 g), wird am Körper getragen (meist am Oberarm) und ist einfach zu bedienen. Einzelheiten dazu finden Sie auf Wunsch in einem separaten Faltblatt.

Kurz gesagt: Wir bitten Sie, dieses Messgerät regelmäßig, bestenfalls täglich, am Körper zu tragen.

Das Gerät wird von uns so programmiert, dass es immer zu den von Ihnen festgelegten Zeiten misst. Ihr persönlicher Aufwand ist dabei minimal.

Was habe ich davon?

Ihre Teilnahme an der Messkampagne hilft dabei, Tätigkeiten im Freien zu identifizieren, die mit einer hohen UV-Belastung einhergehen und somit der Haut auf Dauer schaden können. Mit Vorschlägen zu Verhaltens- und Schutzmaßnahmen möchten wir versuchen, den Schutz Ihrer Gesundheit langfristig zu optimieren.

Zudem wartet am Ende der Messkampagne eine kleine Aufmerksamkeit auf Sie!

Deutsche Gesetzliche
Unfallversicherung e.V. (DGUV)

Glinkastraße 40
10117 Berlin
Tel.: +49 30 13001-0 (Zentrale)
Fax: +49 30 13001-9876
E-Mail: info@dguv.de
Internet: www.dguv.de

– Stand: März 2020 –

Fotos: © Adobe Stock



**Messkampagne
„UV-Belastung in der Freizeit“**

Was Interessierte wissen müssen

Sie interessieren sich für unsere Kampagne zur Messung der UV-Belastung in der Freizeit? Dann finden Sie im Folgenden alles, was Sie wissen müssen, um sich an der Studie zu beteiligen. Unser Anliegen ist es, Hautkrebskrankungen bestmöglich vorzubeugen. Mit Ihrer Teilnahme können Sie dazu einen wertvollen Beitrag leisten!

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung über unser Onlineformular finden Sie auf:

<https://www.dguv.de/ifa/fachinfos/strahlung/genesis-uv/messungen-in-der-freizeit/index.jsp>



Zum Onlineformular per QR-Code

Welches Ziel verfolgen wir und wie können Sie mitwirken?

Immer mehr Menschen in Deutschland erkranken an Hautkrebs, der damit die häufigste Krebserkrankung überhaupt ist. Hauptursache ist die ultraviolette (UV-)Strahlung der Sonne, der man in seiner Freizeit oder während einer beruflichen Tätigkeit im Freien ausgesetzt ist.

Seit 2014 wird im Rahmen des Projekts GENESIS-UV die Exposition von Beschäftigten im Freien umfassend untersucht, zum Beispiel am Bau, in der Landwirtschaft oder auch Erziehungsberufen. Um ein vollständiges Bild zu erhalten, **erfassen wir nun die UV-Exposition in der Freizeit**. Denn Vorbeugung gegen Hautkrebs kann nur dann erfolgreich sein, wenn wirkungsvolle Schutzmaßnahmen, wie das Benutzen von Sonnenschutzcreme oder das Tragen von Kopfbedeckungen, auch privat ergriffen werden.

Durch UV-Strahlungsmessungen während verschiedenster Freizeitaktivitäten soll nun ermittelt werden, in welchem Maße die Bevölkerung UV-Strahlung ausgesetzt ist. **Dabei können Sie uns unterstützen, indem Sie über einen Zeitraum von zwei Wochen bis sieben Monaten (je nach Absprache und Wunsch) während Ihrer Freizeit ein kleines Messgerät (Dosimeter) an Ihrer Kleidung tragen.**

Egal, ob Sie gerne Fahrrad fahren, laufen gehen, wandern oder Ihre Zeit bei der Gartenarbeit verbringen: Für uns ist jede Aktivität interessant!

Wozu werden die Messergebnisse verwendet?

Die Messergebnisse dienen dazu, eine Übersicht zur Belastung der Bevölkerung durch UV-Strahlung in der Freizeit zu erhalten. Zusammen mit den bereits bestehenden Erkenntnissen aus dem beruflichen Bereich kann so ein ganzheitlicher Präventionsansatz entwickelt werden, der bereits im Kindesalter beginnt.

Ist der Datenschutz gewährleistet?

Ja, eindeutig! Zu Beginn der Messkampagne erhalten Sie eine Einweisung durch ein Mitglied aus dem Messkampagnenteam. Sie werden gebeten, Ihre Tätigkeiten nach einem einfachen, vorgegebenen Schema zu protokollieren. Dies geschieht **anonymisiert**. Je genauer Ihre Angaben, desto wertvoller sind diese für uns.

Für einen reibungslosen Ablauf wird auch Ihre Adresse erfasst. Diese wird jedoch zu keiner Zeit mit den Messdaten in Verbindung gebracht: Eine Rückführung der Messergebnisse auf Ihre Person ist definitiv nicht möglich. Nach Ende der Messkampagne werden Ihre persönlichen Daten gelöscht.

Sollten Sie Fragen haben oder weitere Informationen für eine Entscheidung zur Teilnahme benötigen, helfen wir Ihnen gern weiter!

Institut für Arbeitsschutz der Deutschen
Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA)
Alte Heerstr. 111, 53757 Sankt Augustin

Claudine Strehl
Referatsleiterin Strahlung
Telefon: 030-13001-3470
E-Mail: claudine.strehl@dguv.de

Timo Heepenstrick
Projektleiter
Telefon: 030-13001-3474
E-Mail: timo.heepenstrick@dguv.de

